

**Hinweis**

Der Verwendungsnachweis ist entsprechend den Vorgaben im Bewilligungsbescheid nach Abschluss der Zuwendungsmaßnahme dem Regierungspräsidium vorzulegen.

Regierungspräsidium  
Referat 23  
Postfach

**VERWENDUNGSNACHWEIS**

zur Zuwendung aus dem Investitionsprogramm des Bundes „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2017-2020 nach der Verwaltungsvorschrift Investitionen Kinderbetreuung (VwV) vom 06.10.2017, geändert am 30.04.2018

hier:

**Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen;  
Schaffung neu entstehender, zusätzlicher Plätze  
(nach Nr. 2.2.1 o.g. VwV)**

**1 Zuwendungsempfänger** (Name, Anschrift, Rechtsform des Trägers)

Name, Bezeichnung		Telefonnummer für Rückfragen
Anschrift (Straße, PLZ, Ort)		E-Mail
Rechtsform des Antragstellers	Betreiber der Kindertagespflege (falls abweichend vom Antragsteller)	
Bank	IBAN	BIC

**2 Bewilligung**

Bewilligungsbescheid vom	Zuschussbetrag (€)
Aktenzeichen	Zur Schaffung neu entstehender zusätzlicher Plätze (nach Nr. 2.2.1 o.g. VwV) :  Ausstattung Küche:

**3 Bezeichnung und Anschrift der Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen**

--

**4 Angaben zur Maßnahme**

Bezeichnung der Maßnahme, entspricht der Maßnahme im Zuwendungsbescheid	
Durchführungszeitraum und Beendigung der Maßnahme	Ende
Beginn	

## Sachbericht

Darstellung über den Stand der bewilligten Investitionsmaßnahme (z. B. Maßnahmendauer, Abschluss, etwaige Abweichungen von den dem Zuwendungsbescheid zugrundeliegenden Planungen und vom Finanzierungsplan), erforderlichenfalls Fortsetzung auf gesondertem Blatt.

### 5 **Betreuungsplätze**

#### 5.1 **Schaffung neu entstehender zusätzlicher Betreuungsplätze** (nach Nr. 2.2.1 o.g. VwV)

Zahl der vorhandenen Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren (U3) vor der Investitionsmaßnahme

Zahl der durch die Investitionsmaßnahme **zusätzlich** geschaffenen Betreuungsplätze (U3)

Zahl der vorhandenen Betreuungsplätze für Kinder über drei Jahren (Ü3) vor der Investitionsmaßnahme

Zahl der durch die Investitionsmaßnahme **zusätzlich** geschaffenen Betreuungsplätze (Ü3)

Betreuungsplätze

### 6 **Bestätigung über das Angebot einer Mittagsverpflegung orientiert an den geltenden Standards der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE)** *(nur erforderlich, falls ein Zuschuss für eine entsprechende Küchenausstattung gewährt wurde)*

- Anlage
- liegt bei
- wird nachgereicht

Datum der Bestätigung

Die Mittagsverpflegung wird angeboten seit:

## 7 Zahlenmäßiger Nachweis der geförderten Investitionsmaßnahme

Wir sind zum Vorsteuerabzug berechtigt  nein  ja

Falls ja: Wir versichern, den Vorsteuerabzug bei der Aufstellung der Ist-Ausgaben entsprechend berücksichtigt zu haben.  
Die Ausgaben sind ohne Umsatzsteuer angegeben.

Gesamtausgaben/ Kostenaufstellung in Anlehnung an die DIN 276	entsprechend Antrag in vollen EUR	Ist-Ausgaben In vollen EUR
KOSTENGRUPPE 100 Baugrundstück (Grunderwerb)		
KOSTENGRUPPE 200 Erschließung		
KOSTENGRUPPE 300 Bauwerk		
KOSTENGRUPPE 400 Technik		
KOSTENGRUPPE 500 Außenanlagen		
KOSTENGRUPPE 600.1 Ausstattung ohne Küche		
KOSTENGRUPPE 600.2 Küche und deren Ausstattung		
KOSTENGRUPPE 700 Baunebenkosten (Dienstleistungsausgaben)		
<b>Gesamtsumme</b>		

Finanzierung der Gesamtausgaben	entspr. Antrag EUR	Ist EUR
<b>Eigenmittel des Antragstellers</b>		
davon Barmittel		
davon Darlehen/Kredite		
<b>Zuschuss aus dem Investitionsprogramm des Bundes „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2017-2020 (Summe von Nr. 2)</b>		
<b>Weitere Zuschüsse aus Bundesmitteln (z.B. nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz, Sanierungsprogrammen o.ä.)</b>		
<b>Zuschüsse aus Landesmitteln insgesamt</b>		
<b>Kommunale Mittel insgesamt</b>		
davon von der Stadt/Gemeinde		
davon vom Landkreis		
<b>Sonstige Mittel insgesamt (z. B. Aktion Mensch, Spenden etc.)</b>		
davon von/aus		
davon von/aus		
<b>Summe der Finanzierungsmittel insgesamt:</b>		

Zahlungsanforderung	(€)	
Bewilligter Zuwendungsbetrag		
bisher ausgezahlt		Bei der Überweisung ist folgendes Buchungszeichen anzugeben
hiermit angeforderter (Rest-)Betrag		

**Ich/wir bestätigen, dass die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P) bzw. die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an kommunale Körperschaften (ANBest-K) eingehalten worden sind.**

**Ich/wir erklären, dass die Maßnahme**

- entsprechend dem Antrag durchgeführt,
- der Zuschuss bestimmungsgemäß verwendet wurde
- und die festgelegten Bedingungen im Zuwendungsbescheid eingehalten wurden.

**Ich/wir bestätigen, dass**

- die Ausgaben notwendig waren,
- wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist
- und die Angaben mit den Büchern und Belegen übereinstimmen.

**Ich/wir versichern, dass uns die subventionserheblichen Tatsachen und die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB bekannt sind.**

Dem Verwendungsnachweis sind folgende weitere Unterlagen beizufügen:

- Bestätigung des Jugendamts über die Inbetriebnahme der zusätzlich geschaffenen Betreuungsplätze
- Pflegeerlaubnis(se) für die Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen
- Fachkraft-Nachweis (bei mehr als 7 gleichzeitig betreuten Kindern erforderlich)
- Bestätigung über das Angebot einer Mittagsverpflegung nach den geltenden Standards der DGE (s. Nr. 6)

**Mir/uns ist Folgendes bekannt:**

Gehen die Unterlagen nicht fristgerecht bei der Bewilligungsbehörde ein oder weichen sie in einem für die Bemessung der Zuwendung relevanten Bereich von den der Auszahlung zugrunde gelegten Annahmen ab, ist der Antragsteller bzw. Zuwendungsempfänger in entsprechendem Maße zur Rückzahlung (nebst Verzinsung) verpflichtet.

*(s. Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport in der Fassung vom 06.10.2017)*

⇒ **Diesem Verwendungsnachweis ist beizufügen:**

**Eine detaillierte Kostenaufstellung zu den in Nr. 7 in den Kostengruppen 100 – 700 abgerechneten Ausgaben**

*(Hinweis: Ein Muster für diese Kostenaufstellung lag dem Bewilligungsbescheid bei)*

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Rechtsverbindliche Unterschrift der/des Vertretungsberechtigten